

Protokoll:

Herr Beigeordneter Flöck erklärt, dass die Neubauplanung am 19.02.2018 den Ratsfraktionen vorgestellt worden sei. Der in der heutigen Sitzung des Fachbereichsausschusses IV vorgelegte Planentwurf befinde sich noch im Stadium der Vorplanung. Zwischenzeitlich seien bereits Abstimmungen mit verschiedenen Trägern öffentlicher Belange bzw. Behörden vorgenommen worden. Das Baurecht zur Realisierung der Pfaffendorfer Brücke müsse noch geschaffen werden. Des Weiteren müsse auch das Planfeststellungsverfahren durchgeführt werden, sobald der Stadtrat die Vorplanung beschlossen habe. Die Unterlagen zur Planfeststellung werden zeitnah beim LBM eingereicht. Die Dauer des Planfeststellungsverfahrens sei nicht vorhersehbar. Hinsichtlich der Kosten können zum jetzigen Zeitpunkt noch keine belastbaren Aussagen getroffen werden.

Anhand einer Präsentation stellt 66/Herr Schwarz die Planung zum Neubau der Pfaffendorfer Brücke vor.

Die Präsentation ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.

Auf Anfrage von Rm Biebricher nach der Höhe der finanziellen Förderung der Maßnahme durch das Land, erklärt Herr Beigeordneter Flöck, dass das Land Rheinland-Pfalz bei vergleichbaren Maßnahmen 65 % der Kosten bezuschusst habe. Die Stadt Koblenz werde sich hinsichtlich des Anteils der Förderung unmittelbar an Frau Ministerpräsidenten Dreyer wenden. Er hoffe auf eine verbindliche Förderzusage des Landes.

66/Herr Schwarz erklärt, dass man von einer „Lebensdauer“ der Brücke von 75 Jahren ausgehe.

Auf Nachfrage von Rm Wefelscheid erklärt 66/Herr Schwarz, dass Bodenuntersuchungen im Bereich des Hotels Mercure bereits vorgenommen worden seien.

Herr Beigeordneter Flöck informiert die Mitglieder des Fachbereichsausschusses IV, das Amt 66, insbesondere vor dem Hintergrund der anstehenden Brückenneubaumaßnahme, organisatorisch neu aufgestellt werde. Der Bereich Brückenbau solle mit den entsprechenden Mitarbeitern in ein eigenes Amt überführt werden. Die künftige Amtsbezeichnung laute Amt 68. Durch die Schaffung eines eigenen Amtes können die anstehenden Aufgaben besser und effektiver erledigt werden. Der Personalrat habe sich mit der organisatorischen Änderung einverstanden erklärt. In der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses werde über die Ämterteilung am 01.04.2018 eingehend unterrichtet.

Herr Beigeordneter Flöck führt aus, dass es sich bei der Pfaffendorfer Brücke um ein wichtiges Verkehrsprojekt mit überregionaler Bedeutung handle. Ein externes Planungsbüro werde die Stadtverwaltung Koblenz bei der Projektbegleitung unterstützen. Das Büro sei auch für den LBM projektbegleitend tätig geworden.

Der Fachbereichsausschuss IV stimmt der Vorlage einstimmig ohne Stimmenthaltungen zu.